



Förderergebnisse Kinderfilmförderung - Jurysitzung am 5. Dezember 2023

Produktion

TITEL	PRODUKTIONSFIRMA	REGIE UND DREHBUCH	FÖRDERUNG IN €	INHALT
Das NEINHorn	X Filme Creative Pool GmbH	<i>Regie:</i> Marc-Uwe Kling, Johannes Weiland & Michael Sieber <i>Drehbuch:</i> Marc-Uwe Kling & Marcus Saueremann	500.000	Obwohl alle ganz lilalieb zu ihm sind und es ständig mit gezuckertem Glücksklee füttern, benimmt sich das kleine Einhorn aus dem Herzwald ganz und gar nicht einhornmäßig, sagt einfach immer „Nein!“, so dass seine Familie es bald nur noch NEINHorn nennt. Eines Tages bricht das NEINHorn aus seiner Zuckerwattewelt aus und trifft neue Freunde, mit denen das Bockigsein noch viel mehr Spaß macht.
Pferd am Stiel	Lieblingsfilm GmbH	<i>Regie:</i> Sonja Kröner <i>Drehbuch:</i> Gerlind Becker	600.000	Als Sarah (13) ihre Begeisterung fürs Hobby Horsing entdeckt, ist ihr Ehrgeiz geweckt. Auf der Jagd nach einem Pokal reist sie gemeinsam mit Beatrice (13) und ihrem Steckenpferd nach Finnland, um bei der Hobby Horsing Weltmeisterschaft anzutreten.
Das geheime Stockwerk	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	<i>Regie:</i> Norbert Lechner <i>Drehbuch:</i> Antonia Rothe- Liermann & Katrin Milhahn	640.000	KARLI (12) entdeckt, dass er im Hotel seiner Eltern in der Zeit reisen kann: in ein geheimes Stockwerk ins Jahr 1938. Er freundet sich mit dem jüdischen Mädchen HANNAH und dem Schuhputzer GEORG an. Gemeinsam lösen sie einen aufregenden Kriminalfall und Karli begreift, was für ein Schatten über der Welt seiner neuen Freunde liegt.

Treatment

Das Kuratorium junger deutscher Film stellt im Rahmen der Zusammenarbeit bei der Kinderfilmförderung die Fördermittel für die Treatment- und Drehbuchförderung bereit.

TITEL	AUTORIN	FÖRDERUNG IN €	
Die scharlachrote Viper und der Stein der Sterne	Wolf-Peter Arand & Juliane Block	8.000	
Dream a Little Dream	Dana Linkiewicz	8.000	
Estrangeira	Teresa Fritzi Hoerl	8.000	
Hilfe, mein Papa hat 'ne Geldallergie	Jörn Hintzer & Jakob Hüfner	8.000	

Drehbuch

TITEL	AUTOR/IN	FÖRDERUNG IN €	INHALT
Laura war hier	Milena Baisch nach ihrem gleichnamigen Theaterstück	30.000	Die Adaption des gleichnamigen Theaterstücks ist ab fünf Jahren und mit Liedern. Laura (6) zieht nach einem Streit mit ihrer allein-erziehenden Mutter los, um sich eine größere Familie zu suchen. Dabei lernt sie verschiedenste Nachbarn im Mietshaus kennen und findet neue Freunde.
Jellyfish	Hella Wenders	30.000	Die zurückhaltende Chiara (11) und die quirlige Jo (11) begegnen sich während der Sommerferien in Sizilien. Sie entdecken eine geheime Bucht in einem Naturschutzgebiet, in der sie eine unbeschwerte Zeit verbringen. Als sie dort versehentlich einen Brand verursachen und ein

			geheimnisvolles 16-jähriges Mädchen auftaucht, das sie verpetzen will, wird die Stimmung hitziger.
Konfetti	Feo Aladag nach dem Roman „Mein Leben voller Feenstaub und Konfetti“ von Emma Flint	30.000	Die zwölfjährige Leni muss für sich lernen: Es gibt vor allem einen Menschen, für dessen Glück sie wirklich verantwortlich ist, und das ist sie selbst. Konfetti ist ein sinnlicher Kinder- und Jugendfilm über die Lust darauf, sich selbst zu entdecken.
Lukas und der Unfug	Henning Rieke	30.000	Der frisch zugezogene Lukas bemerkt in der beschaulichen Stadt Schönau, dass hier nichts dem Zufall unterworfen ist. Mit seiner Freundin Clara findet er ein seltsames Tier, das Teil des Rätsels von Schönau zu sein scheint. Bald müssen sie "Unfug", wie sie ihn nennen, aus den Fängen des fiesen Ordnungsamtes befreien und erkennen, dass in Schönau mehr auf dem Spiel steht als sie ahnen konnten.

Die Auswahl der Projekte erfolgte gemäß den Richtlinien für die kulturelle Filmförderung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie des Kuratoriums junger deutscher Film auf Vorschlag der gemeinsamen Jury Kinderfilmförderung in der Besetzung:

Roshanak Behesht Nedjad (Produzentin, Berlin),

Christina Bentlage (Film- und Medienstiftung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf),

Rüdiger Bertram (Autor, Köln),

Petra Schleuning (nordmedia – Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen, Hannover),

Evi Goldbrunner (Dramaturgin, Autorin, Regisseurin, Potsdam),

Britta Marciniak (Mitteldeutsche Medienförderung, Leipzig),

Saskia Wagner (FilmFernsehFonds Bayern, München)

Der nächste Einreichtermin im Bereich Kinderfilm ist am **13. Februar 2024**.